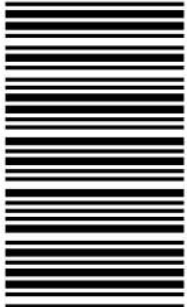


کد کنترل

5222

A



522A



دفترچه شماره ۲

صبح شنبه

جمهوری اسلامی ایران
وزارت علوم، تحقیقات و فناوری
سازمان سنجش آموزش کشور

«اگر دانشگاه اصلاح شود مملکت اصلاح می شود.»
امام خمینی (ره)

آزمون سراسری ورودی دانشگاه‌های کشور - ۱۴۰۰

گروه آزمایشی زبان
آزمون اختصاصی

مدت پاسخ‌گویی: ۱۰۵ دقیقه

تعداد سؤال: ۷۰

ردیف	مواد امتحانی	تعداد سؤال	از شماره	تا شماره	مدت پاسخ‌گویی
۱	زبان‌های آلمانی و فرانسه (اختصاصی)	۷۰	۱۰۱	۱۷۰	۱۰۵ دقیقه

سال ۱۴۰۰

* داوطلب گرامی، عدم درج مشخصات و امضاء در مندرجات جدول ذیل، به منزله عدم حضور شما در جلسه آزمون است.

اینجانب..... با شماره داوطلبی..... با آگاهی کامل، یکسان بودن شماره
صندلی خود را با شماره داوطلبی مندرج در بالای کارت ورود به جلسه، بالای پاسخنامه و دفترچه
سؤالات، نوع و کدکنترل درج شده بر روی دفترچه سؤالات و پائین پاسخنامه ام را تأیید می نمایم.

امضاء:

Teil A: Grammatik

- 101- **Gestern konnte er nicht ins Kino gehen, da er zu Hause hat bleiben -----.**
1) dürfen 2) können 3) müssen 4) wollten
- 102- **Du kannst dich natürlich um ----- Job bewerben.**
1) den 2) das 3) die 4) der
- 103- **Der gewählte Präsident hat sich ----- die Unterstützung seiner Wähler bedankt.**
1) vor 2) auf 3) für 4) über
- 104- **Das Büro des Schuldirektors ist so groß wie mein ----- Wohnung.**
1) – ganzer 2) –e ganze 3) – ganzes 4) –e ganzen
- 105- **Welche der Präpositionen steht nur mit Dativ?**
1) von 2) über 3) neben 4) anstelle
- 106- **Wie lautet der Genitiv Plural von „der Tanz“?**
1) die Tänze 2) der Tänze 3) des Tanzes 4) den Tänzern
- 107- **Karoline ----- sich die Jacke an, bevor er das Haus verließ.**
1) ziehte 2) zieht 3) zogte 4) zog
- 108- **Der Mann, auf ----- Wunsch dieses Krankenhaus gebaut wurde, ist ein berühmter Chirurg.**
1) dem 2) deren 3) denen 4) dessen
- 109- **Der Politiker musste zurücktreten, ----- er in eine Affäre verwickelt war.**
1) ob 2) weil 3) damit 4) obwohl
- 110- **Seine Entschuldigung ändert nichts -----, dass er etwas Unanständiges getan hat.**
1) daran 2) damit 3) dafür 4) davon
- 111- **Bei welchem handelt es sich um den Positiv des Adjektivs „scharf“?**
1) scharf 2) schärfer 3) schärfste 4) am schärfsten
- 112- **Die ----- am Institut LLC stehen allen Interessierten ab 12 Jahren offen.**
1) Sprachkürse 2) Sprachkurser 3) Sprachkurse 4) Sprachkursen
- 113- **In welchem Tempus steht der Satz „Im Abteil gab es keinen freien Platz“?**
1) Perfekt 2) Präsens 3) Futur II 4) Präteritum
- 114- **Der Satz „Ich hätte an seiner Stelle das Haus umgebaut“ ist ein irrealer -----.**
1) Wunschsatz 2) Aussagesatz
3) Vergleichssatz 4) Konditionalsatz
- 115- **Der Mann war schwer verletzt. ----- zu zögern, rief ich den Notruf an.**
1) Um 2) Ohne 3) Außer 4) Anstatt

Teil B: Vokabeln

- 116- Er hat mehr als 200 Euro für einen ----- gezahlt, den er kaum tragen wird.**
 1) Teppich 2) Wecker 3) Urlaub 4) Anzug
- 117- Ich bin gegen den ----- . Dabei sterben jedes Mal unzählige Menschen.**
 1) Frieden 2) Tausch 3) Krieg 4) Lärm
- 118- Innerhalb eines Campinggeländes fühlt man sich ----- und zufrieden.**
 1) sicher 2) müde 3) reich 4) elend
- 119- Markus ist wegen seines Vaters in ----- . Es geht ihm nicht gut.**
 1) Ordnung 2) Gefahr 3) Sorge 4) Form
- 120- Weil er sich verspätet hatte, musste ich lange auf ihn ----- .**
 1) hören 2) warten 3) vertrauen 4) wetten
- 121- Ein toter Sperling liegt auf der Straße. ----- ist gegen die Windschutzscheibe eines Autos geknallt.**
 1) Das arme Insekt 2) Das arme Reptil
 3) Der arme Säuger 4) Der arme Vogel
- 122- Der alte Graf ist über neunzig. Er wird bald ins ----- beißen.**
 1) Gras 2) Bein 3) Grab 4) Glas
- 123- Er ist seit fünf Jahren Vegetarier. Er isst also kein(e) ----- .**
 1) Obst 2) Gemüse 3) Fleisch 4) Kartoffel
- 124- Eine Garderobe ist u. a. ein Raum, in dem man seine ----- aufbewahren lässt.**
 1) Wertpapiere 2) Schulsachen
 3) Kleidungsstücke 4) Gartenwerkzeuge
- 125- Ich habe seit einiger Zeit furchtbare Migräne. – Wieso gehen Sie nicht zu einem -----?**
 1) Anwalt 2) Friseur 3) Pfarrer 4) Facharzt
- 126- Die Familie ist in letzter Zeit wegen des Todes unseres Vaters in tiefer ----- .**
 1) Ruhe 2) Freude 3) Trauer 4) Dankbarkeit
- 127- Sein Hobby ist Joggen. Er geht also lieber in ----- als ins Theater.**
 1) eine Disco 2) einen Park 3) ein Konzert 4) ein Museum
- 128- Du kommst schon wieder zu spät! – Ja, der Bus ist leider so selten ----- .**
 1) umsonst 2) bequem 3) aufregend 4) pünktlich
- 129- Ein Mechaniker arbeitet normalerweise in einer ----- .**
 1) Werkstatt 2) Drogerie 3) Praxis 4) Bank
- 130- Die Nachricht von seinem plötzlichen Tod kam wie ein ----- aus heiterem Himmel.**
 1) Blitz 2) Regen 3) Hagel 4) Donner

Teil C: Wortreihenfolge

Ordnen Sie die Wörter zu einem grammatikalisch und inhaltlich korrekten Satz!

- 131- unwahrscheinlich / es / für / dass / ich / halten / heute / kommen / er**
 1) Er hält es für unwahrscheinlich, dass heute ich komme.
 2) Ich halte es für unwahrscheinlich, dass er heute kommt.
 3) Es hält ihn für unwahrscheinlich, dass heute ich komme.
 4) Dass er heute kommt, ich halte es für unwahrscheinlich.

- 132- diese Dürre / bei / eingehen / unsere Pflanzen / alle**
 1) Bei dieser Dürre eingehen alle unsere Pflanzen.
 2) Unsere Pflanzen bei dieser Dürre gehen alle ein.
 3) Alle unsere Pflanzen gehen ein bei dieser Dürre.
 4) Bei dieser Dürre gehen unsere Pflanzen alle ein.
- 133- kein Zufall / dass / er / es / sie / das Museum / vor / sein / treffen**
 1) Dass es kein Zufall war, traf er sie vor dem Museum.
 2) Dass er sie vor dem Museum traf, war es keiner Zufall.
 3) Es war kein Zufall, dass er sie vor dem Museum traf.
 4) Es war keiner Zufall, dass sie ihn vor das Museum traf.
- 134- herunterlassen / Maria / haben / die Jalousien / der Abend / an**
 1) Am Abend Maria hat die Jalousien heruntergelassen.
 2) Am Abend hat die Jalousien Maria heruntergelassen.
 3) Maria am Abend hat die Jalousien heruntergelassen.
 4) Am Abend hat Maria die Jalousien heruntergelassen.
- 135- als ob / tun / sie / er / gesehen haben / nicht / das Mädchen / so**
 1) Das Mädchen tat so, als ob sie gesehen hätte ihn nicht.
 2) Das Mädchen tat so, als ob sie ihn nicht gesehen hätte.
 3) Das Mädchen tat so, als ob sie hätte ihn nicht gesehen.
 4) Das Mädchen tat als ob, so hätte sie ihn nicht gesehen.

Teil C: Lückentext

Ergänzen Sie den Text mit den richtigen Auswahlmöglichkeiten!

„Na, wie gut, dass ich ja noch nicht der einzige bin,“ denkt Herr Siebert ganz außer (136) -----, als er den Mann im blauen Regenmantel an der Straßenbahnhaltestelle sieht. „Guten Abend“, sagt er. „(137) ----- Sie auch?“ „Wie? Ob ich - auch? Ja, natürlich“, antwortet der Mann freundlich. „Das Wetter ist heute sehr nass, nicht (138) -----?“, sagt Herr Siebert weiter. „Da haben Sie (139) -----“, antwortet der Mann. „Fast jeden Abend warte ich hier, und wie schnell kann man sich bei so einem Wetter wie heute (140) -----“, „Ja, brummt Herr Siebert und wirft einen verzweifelten Blick (141) ----- die nasse Asphaltstraße. Einige Autos und Motorräder fahren (142) -----, aber von der Straßenbahn ist weit entfernt keine (143) -----“. „Wie lange warten Sie denn schon?“ „Ungefähr fünfzehn Minuten“, sagt der Mann. „Aber sie kann ja nicht (144) ----- kommen.“ „Na, hoffentlich kommt sie nicht später“, erwidert Herr Siebert. Der Mann antwortet: „(145) ----- kann man sich nie verlassen.“ „Pünktlichkeit kann man aber von ihr (146) -----“, sagt Herr Siebert unfreundlich. „Wir sind auch pünktlich. (147) ----- sie bald kommt? Was denken Sie?“ „Da kommt sie ja (148) -----“, sagt der Mann. „Recht nett von ihr. Das Theaterstück hat wahrscheinlich etwas (149) ----- gedauert, und dann die vielen Menschen, (150) ----- die Verspätung!“

- | | | | |
|----------------------|----------|------------|--------------|
| 136- 1) Atem | 2) Frage | 3) Betrieb | 4) Kontrolle |
| 137- 1) Sagen | 2) Gehen | 3) Warten | 4) Nehmen |
| 138- 1) recht | 2) wahr | 3) nötig | 4) richtig |

139-	1) Zeit	2) Erfolg	3) Glück	4) Recht
140-	1) erkälten	2) verletzen	3) bewegen	4) umziehen
141-	1) in	2) an	3) für	4) auf
142-	1) nieder	2) vorbei	3) kaputt	4) entlang
143-	1) Spur	2) Linie	3) Folge	4) Nachricht
144-	1) weit	2) näher	3) früher	4) endlich
145-	1) Dazu	2) Daran	3) Damit	4) Darauf
146-	1) lernen	2) erfahren	3) erwarten	4) bekommen
147-	1) Ob	2) Als	3) Dass	4) Wenn
148-	1) nur	2) mal	3) denn	4) schon
149-	1) weiter	2) länger	3) breiter	4) häufiger
150-	1) herum	2) worum	3) darum	4) warum

Teil D: Leseverstehen

Text 1:

Nach dem Ersten Weltkrieg war das Geld kaum noch etwas wert: Der Staat hatte immer mehr Banknoten und Münzen herausgegeben. Es gab so viel Geld, dass man dafür kaum mehr etwas Wertvolles kaufen konnte. Einen solchen Zerfall des Wertes nennt man Inflation. Die hat man im Jahr 1923 mit einer neuen Zentralbank und einer neuen Währung beendet, der Rentenmark. Kurz darauf kam noch die Reichsmark hinzu. Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Reichsmark auch nichts mehr wert.

Deshalb tauschten die Menschen Waren gegen andere Waren, so wie früher, als es noch kein Geld gab. Im Jahr 1948 führten die Westmächte (USA, Großbritannien und Frankreich) in ihren Besatzungszonen die D-Mark ein. Die Geldscheine wurden in New York gedruckt und dann in Kisten heimlich nach Deutschland gebracht. Jeder Mensch bekam 40 Mark als Startgeld. Plötzlich gab es in den Läden wieder alles Mögliche zu kaufen. Das wird als Beginn des deutschen Wirtschaftswunders betrachtet. Die Sowjetunion aber ließ in ihrer Besatzungszone die D-Mark nicht zu. Deshalb gab es in Westdeutschland ab dem Jahr 1949 die Mark der DDR. Diese war aber weniger wert als die D-Mark. Deshalb wurde in der DDR oft heimlich mit D-Mark gehandelt, weil damit auch Sachen gekauft werden konnten, die nicht in der DDR hergestellt waren. Im Jahr 1990, noch vor der Wiedervereinigung, wurde die Mark der DDR abgeschafft.

151- In welchem Land wurden die D-Mark-Scheine gedruckt? In (den) -----.

- | | |
|----------------|-------------------|
| 1) USA | 2) Russland |
| 3) Deutschland | 4) Großbritannien |

152- Für welchen der folgenden wirtschaftlichen Begriffe gibt es im Text Erklärungen?

- | | | | |
|--------------|--------------|----------------|---------------|
| 1) Insolvenz | 2) Inflation | 3) Investition | 4) Korruption |
|--------------|--------------|----------------|---------------|

153- Vor der ----- Deutschlands wurde die DDR-Mark für immer aus dem Verkehr gezogen.

- | | | | |
|------------|------------|-------------|-----------------|
| 1) Einheit | 2) Teilung | 3) Gründung | 4) Kapitulation |
|------------|------------|-------------|-----------------|

154- Laut Text wurden die Geldscheine ----- nach Deutschland geschickt.

- | | |
|-----------------------|-------------------|
| 1) per Schiff | 2) in Kisten |
| 3) in Briefumschlägen | 4) als Drucksache |

155- Wann kam die D-Mark in Umlauf?

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| 1) Vor dem Ersten Weltkrieg | 2) Kurz vor der Wende |
| 3) Um das Jahr 1923 | 4) Im Jahre 1948 |

156- Welches Land sprach in Angelegenheiten der DDR das letzte Wort?

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1) Die USA | 2) Frankreich |
| 3) Großbritannien | 4) Die Sowjetunion |

157- Der Transport der im Ausland gedruckten Geldscheine nach Deutschland war -----.

- | | | | |
|-------------------|----------|-----------|------------|
| 1) sehr auffällig | 2) teuer | 3) geheim | 4) sinnlos |
|-------------------|----------|-----------|------------|

Text 2:

Die Rocky Mountains sind ein Gebirge in Nordamerika. Es liegt im Westen des Kontinents und befindet sich sowohl in den Vereinigten Staaten als auch in Kanada.

Die Rocky Mountains sind über 4800 Kilometer lang, viermal so lang wie die Alpen. Man nennt sie auch Kordilleren nach dem spanischen Wort für Kette. Vor 30 bis 70 Millionen Jahren ist das heutige Gebirge entstanden. Wie die Alpen hat es sich nach oben aufgefaltet, als große Erdmassen gegeneinander gestoßen sind. In den Bergen bleibt viel Regen hängen. Er kommt aus den Wolken vom Pazifischen Ozean. In den Rocky Mountains entspringen einige der wichtigsten Flüsse Nordamerikas. Sie fließen in ganz unterschiedliche Richtungen: Der Colorado zum Beispiel mündet in Mexiko in den Pazifischen Ozean, der Yellowstone River in den Missouri River, den Mississippi und schließlich in den Atlantischen Ozean. Das Klima des Gebirges ist sehr unterschiedlich, je nach dem, wie hoch man ist oder wie weit im Norden. Der höchste Berg ist der Mount Elbert mit 4401 Metern. Dort liegt meistens Schnee. Das Gebirge zieht viele Urlauber an. Man kann dort wandern, bergsteigen oder Wintersport machen. Beliebt sind Nationalparks wie der Yellowstone-Park. Allerdings wird in den Rocky Mountains auch Bergbau betrieben. Man baut unter anderem Kupfer, Gold und Kohle ab.

158- Für welche Gruppe sind die Rocky Mountains laut Text besonders interessant? Für -----.

- | | | | |
|----------|-----------|-------------|----------------|
| 1) Jäger | 2) Radler | 3) Urlauber | 4) Flüchtlinge |
|----------|-----------|-------------|----------------|

159- Welche der folgenden Sprachen wurde im Text erwähnt?

- | | | | |
|------------|-------------|-------------|------------------|
| 1) Deutsch | 2) Englisch | 3) Spanisch | 4) Portugiesisch |
|------------|-------------|-------------|------------------|

160- Wo befinden sich die Rocky Mountains? Im -----.

- | | |
|---------------------------------|---------------------------|
| 1) Westlichen Teil Nordamerikas | 2) Osten Nordamerikas |
| 3) Süden des Kontinents Amerika | 4) Östlichen Teil der USA |

161- Welcher der folgenden Flüsse mündet in den Pazifischen Ozean?

- | | |
|-------------------|----------------------|
| 1) Colorado | 2) Mississippi |
| 3) Missouri River | 4) Yellowstone River |

162- Welche Feststellung über das Klima in den Rocky Mountains trifft zu? Das Klima ist dort -----.

- | | |
|-------------------|-----------------------------|
| 1) überall feucht | 2) sehr vielfältig |
| 3) immer trocken | 4) wärmer als an den Küsten |

163- Verglichen mit den Alpen in Europa sind laut Text die Rocky Mountains -----.

- | | |
|-----------------|-------------------|
| 1) gleich groß | 2) viel breiter |
| 3) halb so hoch | 4) viermal länger |

Text 3:

Angela Merkel ist seit 2005 Bundeskanzlerin von Deutschland. Sie leitet die Bundesregierung, die in Berlin sitzt. Sie ist einer der mächtigsten Politiker auf der Welt. Angela Merkel wurde 1954 in Hamburg geboren. Sie wuchs aber in der Deutschen Demokratischen Republik auf, genauer gesagt in Templin im heutigen Brandenburg. Dort arbeitete ihr Vater als Pfarrer in einer Kirche. Nach der Schulzeit studierte Angela Merkel Physik und arbeitete dann als Forscherin in Ost-Berlin. In der Deutschen Demokratischen Republik hatte damals nur eine Partei das Sagen, die kommunistische. Im Jahr 1989 hatten die Leute endlich genug davon und demonstrierten, um mehr Mitsprache und echte Wahlen zu fordern. In dieser Zeit wurde Angela Merkel Politikerin. Im Jahr 1990 trat sie in die CDU ein. Das ist die Partei der Christdemokraten in Deutschland. Im gleichen Jahr wurde sie in den Bundestag gewählt. Unter dem damaligen Bundeskanzler Helmut Kohl gehörte Merkel schon einmal der Regierung an: Sie war erst Ministerin für Frauen und Jugend, später Umweltministerin. Im Jahr 2000 wurde sie die Vorsitzende ihrer Partei CDU. Das war sie dann bis Ende 2018. Nach der Bundestagswahl 2005 wählte der Bundestag sie zum ersten Mal zur Bundeskanzlerin. In den Jahren 2009, 2013 und 2018 wurde sie als Bundeskanzlerin wieder gewählt. Ihre aktuelle Amtszeit geht bis ins Jahr 2021.

- 164- Worum handelt es sich bei der Abkürzung CDU? Um -----.**
 1) eine Partei
 2) einen Vertrag
 3) eine Automarke
 4) ein Forschungsinstitut
- 165- Welcher Tätigkeit ging Angela Merckels Vater nach? Er war ein -----.**
 1) Mediziner
 2) Geistlicher
 3) Politiker
 4) Fahrer
- 166- Wo ist der Sitz der deutschen Bundesregierung?**
 1) Bonn
 2) Berlin
 3) Frankfurt
 4) Hamburg
- 167- Als was war Angela Merkel in der Ära von Helmut Kohl u. a. tätig? Als -----.**
 1) Anwältin
 2) Ministerin
 3) Botschafterin
 4) Bundestagspräsidentin
- 168- Gibt es im Text einen Hinweis darauf, wann Merkel eine Politikerin wurde?**
 1) Ja, im Jahr 2000
 2) Ja, das war in 2005.
 3) Ja, ziemlich genau
 4) Nein, überhaupt nicht
- 169- Wo ist die Bundeskanzlerin Angela Merkel aufgewachsen? In -----.**
 1) der Schweiz
 2) den USA
 3) Westdeutschland
 4) der DDR
- 170- Welches Fach hat Merkel an der Universität studiert?**
 1) Jura
 2) Physik
 3) Informatik
 4) Politikwissenschaft

Partie A: Grammaire**Complétez les phrases suivantes en cochant la réponse correcte:**

- 101- Pour faire un bon gâteau, il faut avoir ----- farine complet.
1) la 2) de 3) une 4) de la
- 102- J'aime beaucoup les biscuits surtout ----- de ma grand-mère.
1) ceux 2) celles 3) celles-ci 4) celui que
- 103- Ce livre est formidable; je ----- ai commencé ce matin.
1) l' 2) en 3) lui 4) y
- 104- Il y a quelques années, nous ----- de la lecture à haute voix à l'école.
1) ferons 2) faisons 3) ferions 4) faisons
- 105- J'adore tes baskets. Je trouve que les ----- ne sont pas aussi beaux.
1) sien 2) leur 3) miens 4) tiens
- 106- ----- consiste sa propriétaire? Il y a la grange, le champ et le bois.
1) Que 2) Par quoi 3) En quoi 4) De quoi
- 107- La ville ----- je me trouve est confinée depuis mars.
1) où 2) que 3) qui 4) dont
- 108- C'est Marie qui prononce ----- de tous les élèves de la classe.
1) mieux 2) le mieux 3) meilleure 4) la meilleure
- 109- Si elle souhaitait absolument voir son directeur, elle ----- un rendez-vous.
1) prend 2) prenait 3) prendrait 4) prendra
- 110- Ce soir le ciel est clair, cette nuit il -----.
1) gèle 2) gelait 3) gèlerait 4) gèlera
- 111- Les voisins ont fait installer une alarme ----- des voleurs.
1) pour 2) en vue de 3) de peur de 4) afin de
- 112- ----- le voyage de retour, j'ai fait la connaissance d'une jeune française.
1) Il y a 2) Pendant 3) Jusqu'à 4) Depuis
- 113- Ces explications sont assez claires pour que n'importe qui les -----.
1) comprendra 2) comprend 3) comprenne 4) comprendrait
- 114- Le match ----- dès que la pluie cessera.
1) aura repris 2) aurait repris 3) reprend 4) reprendra
- 115- Les stars sont toujours habillées ----- lors de la remise des prix.
1) élégants 2) élégante 3) élégamment 4) élégamment
- 116- Il y a ----- de vaisselles sur cette étagère. Elle va tomber.
1) trop 2) assez 3) peu 4) très
- 117- As-tu déjà eu le résultat du concours? Non, je ne l'ai ----- eu.
1) plus 2) rien 3) jamais 4) pas encore
- 118- Bien qu'elle n'----- que cinq ans, elle parle parfaitement deux langues.
1) a 2) ait 3) aura 4) aurait
- 119- Je voudrais des roses pour un bouquet. Je vois que vous en avez de belles; ----- un joli bouquet.
1) faites-m'en 2) faites-en-moi 3) en faites-moi 4) m'en faites
- 120- Le chat qui joue avec une balle vit ----- mon oncle.
1) par 2) chez 3) devant 4) pour

Partie B: Vocabulaire:**Complétez les phrases suivantes en cochant la réponse correcte:**

- 121- En famille, dans l'intimité, tout le monde portait des -----.
1) bottes 2) sandales 3) pantoufles 4) escarpins
- 122- En France, les personnes âgées ont reçu la première injection de ----- pour être protégées contre le covid 19.
1) soin 2) remède 3) vaccin 4) traitement
- 123- Elle a quitté la ville pour aller vivre dans une ----- afin de consommer des produits de la terre.
1) ferme 2) chalet 3) demeure 4) immeuble

- 124- Les enfant exposés aux pollutions des automobiles développeraient plus facilement des allergies; donc les enfants dans leur ----- sont plus en danger face à la pollution.
1) charrette 2) petite voiture 3) charriot 4) poussette
- 125- Parmi les sports d'équipe le ----- ne cesse de gagner en popularité et faire le bonheur de tous.
1) golf 2) tennis 3) football 4) hockey
- 126- J'ai ----- Julien au restaurant samedi soir.
1) emporté 2) amené 3) apporté 4) emmené
- 127- Pendant le premier confinement, on voyait les journalistes ----- car les coiffeurs étaient fermés.
1) usés 2) décrépis 3) décoiffés 4) dépeignés
- 128- Il avait l'habitude de raconter des histoires curieuses pour ----- les vieilles femmes et les enfants.
1) effrayer 2) violenter 3) brutaliser 4) brusquer
- 129- Elle avait hérité les cheveux ----- de sa grand-mère africaine.
1) frisés 2) lisses 3) raides 4) bouclés
- 130- Alice accepte de lui donner une seconde chance car elle voulait être reconnue comme ----- dans le service.
1) brave 2) gentille 3) douce 4) courageuse
- 131- Elle adorait la ----- et se faisait des vêtements magnifiques.
1) peinture 2) jardinage 3) bricolage 4) couture
- 132- Dès 1962, en Californie, beaucoup de psychanalystes proposent des ----- de groupes pour guérir les patients.
1) traitements 2) thérapies 3) discussions 4) médicaments
- 133- ----- est un phénomène naturel par lequel des goutte d'eau tombent des nuages vers le sol.
1) L'orage 2) La neige 3) La tempête 4) La pluie
- 134- L'endroit de la jambe où l'on peut le plier est -----.
1) le pied 2) le genou 3) la cuisse 4) le coude
- 135- Le plus grand animal qui vit dans la mer est -----.
1) une baleine 2) un dauphin 3) un requin 4) un éléphant
- 136- J'ai ----- le spectateur qui était dans l'embarras de choisir son film.
1) dit 2) assuré 3) annoncé 4) conseillé
- 137- Actuellement, on n'a plus besoin ----- car avoir une copie en papier n'est pas nécessaire.
1) d'écran 2) de scanner 3) de clavier 4) d'imprimante
- 138- Chaque année, elle fait de la confiture de fraises et offre ses ----- aux confitures aux membres de la famille.
1) pots 2) boîtes 3) tubes 4) cannes
- 139- Le taux ----- est monté à cause de la crise sanitaire dans le monde entier.
1) de PNB 2) d'impôt 3) de chômage 4) de croissance
- 140- En recevant sa médaille de la légion d'honneur, il était tellement ----- qu'il n'arrivait pas à parler.
1) triste 2) ému 3) fâché 4) surprise

Partie C: Lisez les conversations suivantes puis répondez aux questions qui suit chaque conversation en cochant la case correcte:

- 141- Pierre: Vous faites souvent du jogging?
Renaud: Oui, tous les matins, et vous?
Pierre: Oui mais je fais du tennis. Vous ne faites pas de tennis par hasard?
Renaud: Si, j'adore ça! Et il y a un club dans le quartier. Voulez-vous qu'on fasse une partie samedi?
Pierre: Bonne idée.
Renaud ----- de faire du tennis avec Pierre.
1) accepte volontiers 2) refuse catégoriquement
3) se met en colère 4) donne la permission

PART E: Texte à compléter**Complétez le texte suivant à l'aide des réponses proposées**

La Toussaint avait passé, mais Marie n'allait toujours pas à l'école. Au dernier moment le père avait refusé (151) ----- les promesses (152) ----- à la mère la nuit (153) ----- Marie avait surpris leur conversation.

Attendons encore un peu, avait-il décidé. Abel aura treize ans à la prochaine (154) ----- et il pourra remplacer sa sœur ici, dans la maison, tout en m'aidant moi aussi. Et puis Mélanie se débrouillera toute seule. La mère avait accepté les (155) ----- du père.

(156) ----- au fourrage introuvable, le père se résigna à vendre les brebis au prix de 15 francs. Ils repartirent, malheureux, sur la route (157) ----- . A un moment, comme ils traversèrent le bois, sentant le père (158) -----, Abel demanda cherchant à le divertir:

Croyez-vous que le maître achète une batteuse?

Il (159) ----- a l'idée.

Abel n'ouvrit plus la bouche (160) ----- le restant du trajet et le père non plus.

- | | | | |
|----------------------|---------------|---------------|---------------------|
| 151- 1) malgré | 2) grâce | 3) alors | 4) donc |
| 152- 1) faits | 2) fait | 3) faites | 4) faite |
| 153- 1) où | 2) dont | 3) qui | 4) que |
| 154- 1) visite | 2) rentrée | 3) ouverture | 4) recommencement |
| 155- 1) raisons | 2) causes | 3) arguments | 4) éclaircissements |
| 156- 1) Songé | 2) Songer | 3) Songe | 4) Songeant |
| 157- 1) poussiéreuse | 2) poussière | 3) poussières | 4) poussante |
| 158- 1) préoccupant | 2) préoccuper | 3) préoccupé | 4) préoccupe |
| 159- 1) le | 2) en | 3) y | 4) lui |
| 160- 1) en | 2) pendant | 3) lors | 4) depuis |

PART F: Compréhension de texte**Lisez les textes suivants et répondez aux questions:****Texte 1**

La journée mondiale de l'eau a été instaurée par l'organisation des Nations unies en 1992. Elle se célèbre le 22 mars de chaque année avec des thèmes différents. Le thème de cette année est "L'eau pour les villes: répondre au défi urbain".

La journée mondiale de l'eau nous rappelle combien la qualité de ce liquide est importante.

2 milliards et demi de personnes n'ont pas accès à l'eau potable. Et pourtant, l'eau saine, c'est la santé! C'est pourquoi l'ONU et les ONG ont consacré cette journée à l'importance de la qualité et l'accès à l'eau pour tous.

"Eau" vient du latin "aqua", et désigne ce liquide naturel, incolore, inodore transparent et indispensable à toute forme de vie. "potable" provient du verbe latin potare qui signifie boire. L'eau potable, c'est donc de l'eau que l'on peut boire sans danger.

En France, les eaux usées- eau de vaisselle, des toilettes, par exemple- sont récupérées pour être traitées dans une station d'épuration afin de les rendre propres à l'utilisation. L'eau potable coule dans les robinets mais dans de nombreux pays l'accès à l'eau saine n'existe toujours pas.

161- Qu'est- ce que l'eau potable?

- 1) C'est l'eau des sources
- 2) C'est l'eau à l'état naturel.
- 3) C'est l'eau en bouteille proposée dans le commerce.
- 4) C'est l'eau que l'on peut boire sans risque pour la santé.

- 162- D'où vient le mot "eau" ? Elle vient -----.**
 1) du latin "aqua". 2) de l'anglais "voda".
 3) du grec "hudor" 4) du sanscrit "udan"
- 163- Quand la journée mondiale de l'eau a été instaurée?**
 1) En 1992 2) En 2004 3) En 2011 4) En 2020
- 164- ----- l'eau potable coule dans les robinets.**
 1) En Inde 2) Dans le tiers-monde
 3) En France 4) Partout dans le monde
- 165- La cause de la mort de 1.5 millions d'enfants de moins cinq ans est -----.**
 1) la maladie 2) la pollution de l'eau.
 3) le manque de vaccin 4) le manque du système sanitaire

Texte 2

Qu'arrive-t-il aux abeilles? Depuis quelques années, en France, les populations d'abeilles diminuent, et ce phénomène n'est pas exclusif de la France. Les spécialistes essaient de comprendre l'origine de ce mal invisible qui pourrait devenir un véritable problème pour l'environnement... Que se passera-t-il si les abeilles disparaissent? Ce n'est pas seulement le goût de l'homme pour le miel qui souffrirait. L'abeille est beaucoup plus qu'une simple productrice de nectar. C'est l'abeille qui transporte le pollen d'une fleur à l'autre. S'il n'y a pas d'abeilles, il n'y a pas de pollinisation. Sans pollinisation, certaines espèces végétales disparaissent, ce qui provoque à son tour la disparition d'espèces animales... C'est toute une chaîne biologique qui est altérée.

Partout dans le monde, des scientifiques étudient cet étrange phénomène. Leur conclusion est terrible: la cause est multiple, et l'homme est le responsable direct de la disparition des abeilles. Entre autres causes, il y a les pesticides, qui sont utilisés dans l'agriculture pour protéger les cultures et les plantes des insectes et des maladies. Les abeilles sont forcément en contact avec ces substances toxiques. Ensuite, il y a le développement des villes et des champs qui occupent chaque jour plus d'espace. Il y a de moins en moins de prairies... donc de fleurs différentes et de nourriture pour les abeilles. Une fois de plus, c'est l'homme qui menace le fragile équilibre naturel.

Pour l'instant, la situation n'est pas alarmante, on compte encore 200000 espèces différentes en 2020 mais elle est préoccupante. Et l'homme a l'obligation de protéger ce petit insecte sans quoi notre monde serait très différent.

- 166- Le texte ci-dessus -----.**
 1) décrit la vie des abeilles
 2) compare les abeilles avec les mouches
 3) parle exclusivement de l'environnement
 4) donne les causes de la disparition des abeilles
- 167- La disparition des abeilles est un phénomène -----.**
 1) européen 2) mondial 3) américain 4) français
- 168- Le responsable de la disparition des abeilles est -----.**
 1) l'homme 2) la nature
 3) la fragilité de l'espèce 4) la technologie
- 169- La pollinisation dépend en partie -----.**
 1) de la science 2) de l'homme
 3) des abeilles 4) de la diversité des plantes
- 170- L'équilibre de la nature est ----- pour la survie des abeilles.**
 1) inutile 2) facultatif 3) nécessaire 4) superflu